

Beschluss-Vorlage 2022/0397 zur Sitzung am 24.11.2022
des UMWELT- UND STADTENTWICKLUNGSAUSSCHUSSES

TOP 4

öffentlich

Betreff: Aktuelles der Stabsstelle Klimaschutz
- Bericht

Finanzielle Auswirkungen? Ja x Nein

<u>Kosten laut Beschlussvorschlag:</u>	<u>Kosten der Gesamtmaßnahme</u>	<u>Folgekosten</u>
Euro	(nur bei Teilvergaben)	einmalig
Kosten lt. Kostenschätzung		lfd. jährl.
Euro	Euro	Euro

Veranschlagt im Ergebnis-HH 2022	im Investitions-HH 2022	mit Euro	Produktkonto Haushaltsansatz Bereits vergeben
--	----------------------------	-------------	---

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin
wurde gehört hat zugestimmt hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Teilnahme an den Themenwochen „Energiebildung“

Vom 10.10. bis 23.10.2022 haben wir zum vierten Mal an den Themenwochen des Teams Energiewende Bayern teilgenommen¹. Das Thema diesmal war „Energiebildung“. In den zwei Wochen sollten durch kleinere Vorträge und Veranstaltungen Fragen zur Allgemeinbildung für Bürger*innen, zur Energiebildung an Schulen sowie Informationen zur Aus- und Weiterbildung geklärt werden. Es gab dazu ein umfangreiches (Online-)Programm der Verbraucherzentrale Bayern e.V., des CARMEN e.V. und der Landesagentur für Energie und Klimaschutz. Die Termine waren auf unserer Homepage und dem Veranstaltungskalender einzusehen und wurden als Pressemitteilung an die Presse verteilt.

Die Stabsstelle Klimaschutz hat nicht nur die lokalen Vereine, sondern auch unsere Schulen sowie die VHS angeschrieben und bezüglich einer Kooperation angefragt – leider ohne nennenswerte Rückmeldung. Zwei Veranstaltungen wurden in Präsenz geplant und durchgeführt:

¹ zu den Themenwochen: <https://www.stmwi.bayern.de/energie/team-energiewende-bayern/themenwochen/>

1. *Hohe Energiepreise – was kann ich dagegen tun?*

Zusammen mit Gisela Kienzle der Verbraucherzentrale Bayern e.V. wurde ein Vortrag in der Stadthalle vorbereitet, der nicht nur Eigentümer*innen, sondern auch Mieter*innen zeigen sollte, welche Möglichkeit es im Haus und der Wohnung zur Einsparung von Energie gibt. Geplant war, schnelle und einfach umsetzbare Tipps zu zeigen und deren Potenzial abzuschätzen. Abschließend war eine halbstündige Diskussionsrunde geplant.

Leider erschien nur eine Person zur Veranstaltung, sodass wir diese Veranstaltung vor Ort dann absagen mussten. Die Gründe sind noch schleierhaft: zwar gab es eine zeitgleiche Veranstaltung in der Stadthalle, aber bei der Einwohnerdichte sowie den Energiepreisen wundert es doch sehr. Die Veranstaltung wurde zum ersten Mal seit der Pandemie ohne Anmeldung geplant. Die Veranstaltung war im Germeringer Anzeiger, auf der Homepage und im Veranstaltungskalender beworben. Ebenso war die Presse darüber informiert.

2. *Offener Spielertreff Germering – Edition Klimaspiele*

Zusammen mit dem monatlich in der Stadtbibliothek stattfindenden Offenen Spielertreff Germering² wurde ein Spielertreff mit Brett- und Gesellschaftsspielen zu den Themen Umwelt & Klimawandel durchgeführt (sog. „serious games“). Die Resonanz dabei war sehr erstaunlich: 35 Teilnehmende waren begeistert dabei und die Rückmeldung war durchweg positiv, sodass die gespielten „Klimaspiele“ womöglich künftig regelmäßig beim Spielertreff gespielt werden können.

Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern e.V. – neuer Energieberater

Die Architektin und Energieberaterin Gisela Kienzle hat langjährig das Büro der Verbraucherzentrale Bayern e.V. im Zenza geleitet und Energieberatung vor Ort, am Telefon und persönlich bei den Ratssuchenden durchgeführt. Frau Kienzle ist verzogen und übergibt die Leitung des Büros an Herrn Norbert Wohner, der künftig die Verbraucherzentrale Bayern e.V. in Germering vertritt.

Herzlichen Dank an Gisela Kienzle für die jahrelange wunderbare Zusammenarbeit! Die Stadt freut sich auf die künftigen Projekte und Veranstaltungen zusammen mit Norbert Wohner.

Die Energieberatung ist weiterhin kostenlos erreichbar unter der 0800–809 802 400. Termine können auch bei der Stabsstelle Klimaschutz angefragt werden, bevorzugt per Mail an:

klimaschutz@germering.bayern.de

Bewerbung beim 10. Climate Star des Klima-Bündnis e.V.

Das Klima-Bündnis e.V. prämiiert mit dem Climate Star das Engagement und die Erfolge europäischer Städte, Gemeinden und kommunaler Netzwerke in den Bereichen erneuerbare Energien, Mobilität, Konsum, Stadt- und Regionalentwicklung sowie Beteiligung von Bürger*innen³.

Wir sind dem Aufruf des Klima-Bündnis e.V. an seine Mitglieder zur Bewerbung für den 10. Climate Star gefolgt und haben uns mit der Aktionswoche an der Unteren Bahnhofstraße beworben. Insbesondere zu den Bereichen Mobilität sowie Bürger*innenbeteiligung erfüllt das Projekt nicht nur die Anforderungen, sondern zeigt auch innovativen Charakter. Die Eingangsbestätigung haben wir bereits erhalten.

Eine Jury entscheidet im Frühjahr zu den Projekten und prämiiert 15 Climate Stars.

² nähere Informationen zum Offenen Spielertreff Germering und den Terminen: https://www.stadtbibliothek-germering.de/germering/web.nsf/id/pa_issat7esu.html

³ nähere Informationen zum Climate Star des Klima-Bündnis e.V.: <https://www.klimabuendnis.org/kommunen/climate-star.html>

P-Seminar „Klimabilanz einer Schule“ am Carl-Spitzweg-Gymnasium

Zu Beginn des Schuljahres startete das von der Stabsstelle Klimaschutz betreute P-Seminar „Klimabilanz einer Schule“ am Carl-Spitzweg-Gymnasium. 13 Jugendliche untersuchen dabei nicht nur, wie sich Treibhausgasemissionen berechnen, bewerten und reduzieren lassen. Sie erarbeiten in den Themenbereichen Energie, Mobilität, Beschaffung und Ernährung Möglichkeiten zur Verbesserung und ökologische Alternativen.

Dabei wird nicht nur Material von der neu geschaffenen „Klimaschule Bayern“ des Kultusministeriums verwendet⁴, sondern auch aus dem Schools for Earth-Projekt⁵ von Greenpeace e.V. und dem Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (ifeu).

Umbau des Fördertopfs „Energieberatung“ & Solarkataster

Aktuell wird das Förderprogramm „Energieberatung“ überarbeitet. Das Ziel ist es, die Bevölkerung einfacher und schneller beraten und informieren zu können. Insbesondere wird die Möglichkeit zur Einführung eines Solarkatasters sowie die Förderung von Plug-in-PV-Modulen („Balkon-PV“) geprüft.

Energienutzungsplan – aktueller Stand

Die Maßnahmen des Energienutzungsplans wurden nach Aufwand und Nutzen untersucht und 13 relevante Maßnahmen identifiziert. Für diese Maßnahmen wird aktuell ein Projektplan erarbeitet, welcher dem Stadtrat voraussichtlich am 13.12.2022 vorgestellt wird.

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Luginger Pascal

genehmigt OB

⁴ zur Klimaschule Bayern: <https://www.klimaschule.bayern.de/>

⁵ zum Schools for Earth-Projekt: <https://www.greenpeace.de/ueber-uns/umweltbildung/schools-earth>